

LICHTHOF

THEATER

JUNI

AUGUST

026





STIMME X FESTIVAL © Jonas Albrecht

GESPENSTER

Wo Angst ist, da sind auch Gespenster. Denn die Angst erschafft, was sie fürchtet. Und die Nacht gebiert ihre Ungeheuer.

Populisten handeln damit. Wer die Gespenster beschwört, beherrscht die Nacht und gewinnt Wahlen. So werden aus Ängsten Feinde, aus Feinden Sündenböcke – und aus Sündenböcken Gesetze.

Die Freien Künste stellen sich dem entgegen. Sie machen sich auf die Jagd nach den Gespenstern und lenken den Blick auf jene, welche Schatten an die Wand werfen. Sie trösten nicht, sondern sie erhellen. Sie schmücken nicht das Dunkel, sondern sie benennen es. Und dort, wo Angst regiert, machen sie unbeirrt weiter.

Daher benötigen wir die Freiheit der Kunst in einer Zeit, in der Populisten die Nacht beschwören, dringender denn je. Schützen wir sie vor jeglichen Angriffen.

Euer

Matthias Schulze-Kraft
Künstlerische Leitung

Fr 29.05. 20:15 Uhr PREMIERE

Sa 30.05. 20:15 Uhr

Do 04.06. 20:15 Uhr

So 31.05. 18:00 Uhr

Fr 05.06. 20:15 Uhr

Sa 06.06. 20:15 Uhr

So 07.06. 18:00 Uhr

LICHTHOF Theater / Franz von Strolchen

KANDINSKY VS. KLEE

Live-Painting-Theater

Zuschauen war gestern.

Heute bestimmt das Publikum das Geschehen!

Inspiriert von der Freundschaft und Rivalität der Bauhaus-Meister Wassily Kandinsky und Paul Klee inszeniert das LICHTHOF Theater unter der Regie des Hamburger Theatermakers Franz von Strolchen eine Live-Painting-Show zwischen Kunst, Spiel und sozialem Experiment. Dabei teilt sich das Publikum schon vor Vorstellungsbeginn in zwei Lager, ganz nach ihrem ästhetischen Gefühl: Die Kandinskys und die Klees – sie malen jeweils ein Bild, innerhalb ihrer Gruppe, in einer aberwitzigen Spielanordnung, die zur Kreativität verführt, aber auch zur Rebellion, zur Empathie und zur eigenen Haltung.

Zwei Moderator:innen führen durch den Abend, werfen immer wieder Fragen auf, geben Impulse und erzählen mit viel absurdem Humor die Geschichte einer Freundschaft. Gleichzeitig lassen sie Raum für Zweifel, Diskussionen und unerwartete Wendungen.

KANDINSKY vs. KLEE ist Theater als sozialer Raum: ein Abend über Linien und Grenzen, über Zugehörigkeit und Abschottung – und darüber, was es braucht, sich füreinander zu interessieren und anzufreunden. Oder auch nicht. Jede Vorstellung verläuft anders. Am Ende bleiben zwei Bilder. Und die Frage: Was sagen sie über uns aus?

Künstlerische Leitung, Regie: Franz von Strolchen / **Text:** Christian Winkler / **Bühnenbild:** Andrea Cozzi / **Musik:** Matthias Peyker / **Dramaturgie:** Sandra Küpper / **Technik:** Beata Berger, Sönke Christian Herm / **Produktionsleitung:** Gesine Lenz / **Regieassistent:** Ghislain Martinez / **Outreach:** Johanna Witt

KANDINSKY vs. KLEE ist eine Koproduktion von LICHTHOF Theater und Theater am Lend (Graz). Gefördert durch: Behörde für Kultur und Medien Hamburg, Mara und Holger Cassens-Stiftung, LICHTHOF Stiftung.



Foto: © G2 Baranick

Nicht verpassen!
Vorkenntnisse oder künstlerische
Fähigkeiten sind nicht nötig.
Nur Neugier!



Fotos: © Julia Hansen

Do 04. - So 07.06.

FRINGIFY

Independent Arts Festival Hamburg

Fringify (von *fringe*: Randgebiete, Grenzen) ist eine Plattform für experimentelle Kunst und unabhängiges Theater. An verschiedenen Orten in Hamburg zeigt das Festival Arbeiten, die Konventionen hinterfragen, Disziplinen verbinden und sich mit ästhetischen, politischen und sozialen Marginalitäten auseinandersetzen.

Vom 4. Bis 7. Juni 2026 geht Fringify in seine 12. Ausgabe – mit einem Programm, das von künstlerischer Neugier und gesellschaftlicher Dringlichkeit geprägt ist. Produktionen aus Hamburgs freier Szene treffen auf regionale und internationale Gastbeiträge – und eröffnen Räume für Begegnung, Widerstand und gemeinsame Reflexion.



Festivalzentrum
im F-Pavillon, Rentzelstraße 36
verschiedene Spielorte
www.fringify.hamburg





Fotos: © blurred edges

Do 11.06. 20:00 Uhr Jörgen Brilling

Fr 12.06. 20:00 Uhr Nelly Boyd

Sa 13.06. 20:00 Uhr Stark Bewölkt

So 14.06. 18:00 Uhr Niklas Stadler, Jean Lavalle

So 14.06. 22:00 Uhr Carnage Connection II

BLURRED EDGES 2026

Festival für aktuelle Musik Hamburg

Erneut schlägt **blurred edges** in der Probebühne RENTZEL ein temporäres Festivalzentrum auf und präsentiert an vier Tagen fünf sehr unterschiedliche Konzerte aktueller Musik:

Den Auftakt macht E-Gitarrist **Jörgen Brilling** mit einem post-minimalistischen Geburtstagsgruß an Steve Reich. Tags darauf hat das Hamburger Komponist:innen-Kollektiv **Nelly Boyd** den Composer/ Performer Kai Fagaschinski und Sopranistin Marcia Lemke-Kern zu Gast für Mehrklänge und Synchronschwimm-Choreografen. Samstags ist es mal wieder **Stark Bewölkt**, zusammen mit dem Hamburger Trio spielen das Ensemble S201, Klangkünstler Emilio Gordoa und das Trio Bruine mit Lichtsensoren, Live-Video und präparierten Lautsprechern. In einem Solo-Doublefeature trifft sonntags **Niklas Stadler** mit E-Gitarre auf **Jean Lavalle** mit Fagott und Elektronik. Spätabends treiben **Carnage Connection II** mal märchenhaft, mal himmelschreiend kakophonisch den blurred edges-Spirit weiter in die Stadt – noch bis zum 28. Juni an vielen verschiedenen Orten.

blurred edges 2026 wird gefördert von der Behörde für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg, dem Musikfonds e.V. mit Projektmitteln des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS, der Hamburgischen Kulturstiftung, der Claussen-Simon-Stiftung und der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL).



RENTZEL
Rentzelstraße 36
www.blurrededges.de

Fr 19.06. 19:00 Uhr PREMIERE

Fr 19.06. 21:00 Uhr

Sa 20.06. 19:00 Uhr

Sa 20.06. 21:00 Uhr

So 21.06. 18:00 Uhr

Ruby Behrmann & Barbara Schmidt-Rohr

HAUNTED

► Performance | ab 16 Jahren

Der Spuk des Irrationalen wütet überall auf der Welt. Wir rufen die Geister!

In den Nächten um Mittsommer, jener Schwellenzeit, in der sich die Grenzen zwischen unserer und der Geisterwelt öffnen, wird ein historisches Gartenhaus am Elbufer in Hamburg zum Ort einer performativen Séance. Ein Medium beschwört diese Praxis neu, mit okkulten Show-Techniken, magischen Objekten und haunted sounds. Es werden Geschichten erzählt, von Verbrechen, Horror und Gewalt, aber auch von Widerstand und Solidarität. Das Publikum ist Teil dieser Séance und wird humorvoll in subversive Deutungen und skurril übersinnliche Verwicklungen hineingezogen.

In einer Gegenwart, in der die Grenzen zwischen Wissen, Überzeugung und Verschwörung politisch und medial verschwimmen, wird die Frage, was wir für glaubhaft halten, zur Frage von Macht. HAUNTED ist eine performative Séance über Geister, die uns heimsuchen, über das Banale im Monströsen und über die Stimmen, die uns verführen.

Künstlerische Leitung: Ruby Behrmann & Barbara Schmidt-Rohr / **Performance:** Amanda Babaei Vieira / **Raumgestaltung und Ausstattung:** Sylvester Röpcke / **Sound:** Hye-Eun Kim / **Lichtdesign und technische Leitung:** Doria Worden / **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:** Jonas Wölmteate / **Produktionsassistenz:** Linda-Lou Matzke / **Grafik:** Evamaria Müller / **Administration:** Katharina Becklas

Gefördert von der Behörde für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg, der Hamburgischen Kulturstiftung, der Claussen-Simon-Stiftung, der Hollweg Stiftung. Mit Unterstützung der Probebühne im Gängeviertel e.V. In Kooperation mit dem Heine-Haus und dem LICHTHOF Theater.



Foto : © Lorenz Vetter



Heine-Haus
Elbchaussee 31
22765 Hamburg

So 21.06. 14:00 Uhr

LICHTHOF Theater

ARCHITEKTUR ALS HALTUNG: RÄUME FÜR KUNST UND GESELLSCHAFT

➡ Theater-Stadtpaziergang mit Hilko Eilts (FU Berlin)

Ein Theater-Spaziergang zwischen flüchtigem Spiel und monumental gebauter Erinnerung: Hilko Eilts (Promovend der Theaterwissenschaften an der FU Berlin) führt vom pompösen Hamburger Schauspielhaus über die von einer wechselvollen Geschichte geprägten Hamburgische Staatsoper bis zum visionären Projekt RENTZEL. Dabei wird sichtbar, wie sehr Theaterbauten das Stadtbild prägen – und wie sich im Projekt einer neuen Mittelbühne für die Freien Darstellenden Künste die Frage zuspitzt, wie das Theater der Zukunft aussehen muss. Ein Stadtpaziergang für alle, die Theater lieben, Architektur spannend finden und beides einmal mit ganz anderen Augen sehen wollen.

**Eine Veranstaltung im Rahmen des
Hamburger Architektur Sommers 2026**

www.architektursommer.de

Die LICHTHOF Veranstaltungen im Rahmen des Hamburger Architektur Sommers 2026 werden gefördert durch die ZEIT STIFTUNG BUCERIUS.

📍 **START:**
Deutsches Schauspielhaus
Kirchenallee 39

📍 **ZIEL:**
RENTZEL
Rentzelstraße 36

Do 25.06. - So 28.06.

STIMME X FESTIVAL 2026

play • provoke • explore

Ende Juni ist es so weit: Das **Stimme X-Festival** für zeitgenössisches Musiktheater geht in die dritte Runde und verwandelt Hamburg in eine Bühne voller Klänge, Experimente und ästhetischer Grenzgänge. An Spielorten wie dem LICHTHOF Theater in Bahrenfeld und Eimsbüttel, dem Bühnenstudio an der Feldstraße, dem Sender oder dem Baakenhöft am Hafen erwartet euch ein Programm, das neue Wege beschreitet und andere Perspektiven eröffnet.

Unter dem Motto „play provoke explore“ lädt das Festival dazu ein, die Welt spielerisch zu entdecken, mutig zu hinterfragen und künstlerisch neu zu denken. Neugier trifft auf Provokation und lässt ein Musiktheater entstehen, das bewegt und begeistert. Freut euch auf:

- die neue Stimme-X-Eigenproduktion
- gefeierte Musiktheater-Highlights aus Hamburg
- spannende Arbeiten von Studierenden aus dem Norden
- ein internationales Gastspiel aus London!

Kommt vorbei, lasst euch inspirieren und erlebt Musiktheater, das anders ist – nahbar, vielfältig und voller Energie.

Künstlerische Leitung: Vendula Nováková, Hans-Jörg Kapp / **Technische Leitung:** Florian Brand, Johnny McKillop Ruppin / **Technische Leitung:** Grischa Popov / **Referentin:** Clara Brezinka

Gefördert durch: Behörde für Kultur und Medien Hamburg, Fonds Darstellende Künste, Hamburgische Kulturstiftung, ZEIT STIFTUNG BUCERIUS, Claussen-Simon Stiftung, In Kooperation mit: ORBIT Festival Köln, BAM! Festival Berlin, TRACKS Festival Leipzig, klangpol - Netzwerk Neue Musik Nordwest.



LICHTHOF Theater,
RENTZEL
und weitere Spielorte
www.stimmex.de

Fr 21.08. 19:00 Uhr PREMIERE

Di 25.08. 19:00 Uhr

Sa 22.08. 15:00 Uhr

Mi 26.08. 19:00 Uhr

So 23.08. 18:00 Uhr

Do 27.08. 19:00 Uhr

wirvier Kollektiv (Hamburg),
Colectivo Teatral Luz de Luna (Bogotá)

KOHKS

2 Stoffe 1 Name, Hamburgs Energie

► **Energiepolitische Performance mit Hafenrundfahrt
ab 12 Jahren**

Der Club Energía lädt ein zur All inclusive-Fahrt. Durch den Hamburger Hafen bis in die Kohleminen El Cerrejón in La Guajira, Nordkolumbien. Über die Kokaplantagen Kolumbiens und schließlich ins pulsierende Nachtleben einer deutschen Großstadt im Sommer. Kokain, Kohle, Kapital. Wie heizt du dich ein?

Millionen Tonnen Kohle verlassen auf großen Schiffen Nordkolumbien um Deutschlands Kohlekraftwerke mit Energie zu versorgen. Tausende Hamburger Nasen ziehen täglich was Kolumbianische Bauern für sie hergestellt haben: Koks. Zwei Energykicks, ein Name.

Es erwartet euch eine performative Hafenrundfahrt zum Kohlehafen auf nachgezeichneten Koks-Routen, um schließlich in den Tiefen szenischer Basstöne im Club Hafenklang zu stranden. Globale Abhängigkeiten, die heilige Coca-Pflanze, indigene Kultur, Kolonialisierung und Verdrängung, sowie Kriminalität und Aktivismus. Eine Geschichte von missglücktem Kohleausstieg und energetischen Partys im Spannungsfeld zwischen Aktivismus und Hedonismus.

Konzeption und Performance: wirvier Kollektiv (Valerie Usov, Paula Jütting, Farina Jäger-Stabenow, Lionel Tomm, Carlos Andrés Rico) und Colectivo Teatral Luz de Luna / **Kostüm- und Bühnenbild:** Janina Capelle / **Video:** Diana Sánchez / **Künstlerische Zusammenarbeit:** Hafengruppe Hamburg und Colombia Solidaria / **Grafik:** Fanny Pokrandt / **Produktion:** Antonia Rehfueß

Gefördert durch den Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, durch die Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Kultur und Medien, sowie aus Mitteln des internationalen Kulturaustauschs. Außerdem durch die Attveta Stiftung Hamburg, die Claussen-Simon-Stiftung und die Proberaumförderung des DfdK Hamburg.

📍 **START:**
Anleger Hafentor
St. Pauli Landungsbrücken

📍 **ZIEL:**
Hafenklang
Große Elbstraße 84



SPIELPLAN

MAI

Fr 29.05.	20:15	PREMIERE	
Sa 30.05.	20:15	KANDINSKY VS. KLEE	LICHTHOF
So 31.05.	18:00	Live-Painting-Theater LICHTHOF Theater / Franz von Strolchen	

JUNI

Do 04.06.	20:15	KANDINSKY VS. KLEE	
Fr 05.06.	20:15	Live-Painting-Theater LICHTHOF Theater / Franz von Strolchen	LICHTHOF
Sa 06.06.	20:15		
So 07.06.	18:00		

Do 04. – So 07.06.	FRINGIFY Independent Arts Festival Hamburg		RENTZEL und weitere
--------------------	---	--	------------------------

Do 11.06.	20:00	BLURRED EDGES 2026	
Fr 12.06.	20:00	Festival für aktuelle Musik Hamburg	RENTZEL und weitere
Sa 13.06.	20:00	Jörgen Brillling, Nelly Boyd, Stark Bewölkt, Niklas Stadler,	
So 14.06.	18:00	Jean Lavalle, Carnage Connection II	

Fr 19.06.	19:00	PREMIERE	
Fr 19.06.	21:00	HAUNTED	Heine-Haus
Sa 20.06.	19:00	Performance	
Sa 20.06.	21:00		
So 21.06.	18:00		

So 21.06.	14:00	ARCHITEKTUR ALS HALTUNG	Start: Deutsches Schauspielhaus
		Stadtspaziergang im Rahmen des Hamburger Architektur Sommers 2026	Ziel: RENTZEL

Do 25. – So 28.06.	STIMME X FESTIVAL play provoke explore		LICHTHOF, RENTZEL und weitere
--------------------	--	--	-------------------------------------

AUGUST

Fr 21.08.	19:00	PREMIERE	Start: Hafentor
Sa 22.08.	15:00	KOHKS	Ziel: Hafenklang
So 23.08.	18:00	Energiepolitische Performance mit Hafenrundfahrt	
Di 25.08.	19:00		
Mi 26.08.	19:00		
Do 27.08.	19:00		

Veranstaltungsorte:

- LICHTHOF Theater | Mendelssohnstraße 15 | Hamburg-Bahrenfeld
- RENTZEL | LICHTHOF Probebühne | Rentzelstraße 36
- Heine-Haus | Elbchausee 31
- Deutsches Schauspielhaus | Kirchenallee 39
- Hafentor | St. Pauli Landungsbrücken
- Hafenklang | Große Elbstraße 84

LICHTHOF

THEATER

Mendelssohnstraße 15
22761 Hamburg

Tickets

www.lichthof-theater.de

Reservix-Hotline 0761 - 888 499 99
und an vielen VVK-Stellen

Eintrittspreise 28 / 20 / 15 / 8 €
Sonderveranstaltungen können
abweichende Preise haben

www.facebook.com/licthof
www.instagram.com/licthoftheater

Titelmotiv: HAUNTED © Lorenz Vetter

Das LICHTHOF Theater
wird unterstützt durch die Behörde für Kultur und
Medien Hamburg und die LICHTHOF Stiftung.

